

REISEBERICHT

Dubai

2012

**Dubai · Ostküste · Abu Dhabi
Wüstensafari · Al Ain**

6. - 13. November 2012

von

Antonia Gronert



DIENSTAG**06.11.12 Anreise**

Voller Vorfreude treffen wir uns um morgens um 7.30 Uhr auf dem Betriebshof. Die Anspannung ist groß, denn für viele ist es die erste lange Flugreise. Bequem bringt uns der Bus dann ohne Staus zum Flughafen Düsseldorf. Das ist unser Glück, denn wir können als einer der ersten Gäste einchecken und viele von uns können dadurch am Fenster sitzen. Pünktlich um 14.35 Uhr hebt die Maschine der Fluggesellschaft Emirates dann ab in Richtung Dubai, geplante Flugzeit: knapp 6,5 Stunden. Der Service an Bord ist klasse: Wir bekommen Erfrischungstücher gereicht, gekühlte Getränke und alkoholische Getränke wie Bier und Wein sind kostenlos. Jeder Sitzplatz ist mit einem eigenen Bildschirm ausgestattet und die Auswahl an Spielen und deutschsprachigen Filmen ist riesig. Die Zeit vergeht sehr schnell, denn zwischendurch gibt es immer wieder leckeres Essen. Um kurz vor Mitternacht lokaler Zeit erreichen wir Dubai. Der Flughafen ist so stark frequentiert, dass wir tatsächlich drei große Runden drehen müssen ehe wir eine Landeerlaubnis erhalten. Wir nutzen die Chance und versuchen im Lichtermeer unter uns die ersten Sehenswürdigkeiten zu entdecken, wie z.B. die bekannte aufgeschüttete Insel „The Palm“, aber leider ohne Erfolg. Kurze Zeit später dürfen wir dann landen. Hier heißt es wieder warten, denn obwohl es nach Mitternacht ist, ist am Flughafen viel los und die Passkontrolle verzögert sich. Jeder muss einzeln vor den Beamten treten, der Pass wird kontrolliert und gestempelt und jeder wird fotografiert. Endlich haben wir auch das geschafft, holen das Gepäck und jeder tauscht noch schnell Geld um. In Dubai wird in Dirham bezahlt und am Flughafen gibt es den besten Wechselkurs. Danach geht es endlich aus dem klimatisierten Gebäude nach draußen. Die Hitze schlägt uns förmlich entgegen: Es sind jetzt noch 27 Grad! Damit hat keiner gerechnet, denn normalerweise ist es kühler im November. Unsere Koffer werden in einem Anhänger verstaut und wir klettern in den Bus. Dort werden wir offiziell von Moez in Dubai begrüßt, unserem Reiseleiter für die Woche. Nach 20 Minuten Fahrt erreichen wir das Hotel Golden Tulip Al Barsha, unser Zuhause für die nächste Woche. Hier erhalten wir ein Begrüßungsgetränk und die Zimmerschlüssel. Alle sind froh, als sie gegen 2 Uhr morgens endlich auf den Zimmern sind.

MITTWOCH**07.11.12 Dubai**

Ein leckeres Frühstücksbüfett erwartet uns. Noch völlig übermüdet von den fremdartigen Geräuschen in der Nacht schmeckt der Kaffee richtig gut. Es ist für uns ungewohnt heiß und wir müssen uns erst an die Umstellung zwischen den sehr stark klimatisierten Räumen und der 35 Grad warmen Hitze draußen gewöhnen. Um Punkt 10 Uhr geht nämlich die große Orientierungstour durch das alte und neue Dubai los. Etwas gewöhnungsbedürftig ist der landestypische Bus, denn die Klimaanlage ist kälter als gewohnt. Moez erklärt uns alles

über Land und Leute und wir steigen sehr oft zum Fotografieren aus. Natürlich darf ein Spaziergang durch die Altstadt Bastakya, ein Besuch des Museums im alten Fort Fahidi und ein Fotostopp vor dem Burj al Arab nicht fehlen. Besonderen Spaß macht die Fahrt mit dem Abra, einem original arabischen Wassertaxi, über den Dubai Creek. Hier landen wir direkt vor dem exotisch riechenden Gewürzsouk, wo uns Moez die Besonderheiten der Gewürze und Kräuter erklärt und wir auch einiges probieren können. Zu Fuß geht es dann zum Goldsouk, wo zahlreiche Geschäfte mit Goldwaren zu finden sind. Hier haben wir die Gelegenheit zum Einkaufen. Schnell stellen wir aber fest, dass die meisten Waren nicht unserem europäischen Geschmack und Geldbeutel entsprechen. Aber es ist sehr interessant, sich das Treiben auf dem Souk anzuschauen. Am Abend gibt es ein leckeres Abendessen mit Menüwahl im Hotelrestaurant und wir bekommen das erste Mal die Preise für alkoholische Getränke mit, denn diese dürfen in dem muslimischen Land nur in Hotels ausgeschenkt werden und sind dementsprechend teuer: Das 0,4 Liter Bier kostet 8,50,- Euro! Das schmeckt dann nicht jedem.

DONNERSTAG

08.11.12 Ausflug Ostküste

Heute heißt es wieder früher aufstehen, denn die Ostküste wartet auf uns. Von Moez erfahren wir immer wieder interessante Fakten und sind trotzdem beeindruckt als wir das Hajar Gebirge erreichen. Bis zu 3000 m hoch erstreckt sich das Gebirge und wir stoppen am so genannten 'Freitagsmarkt' von Masafi, der täglich stattfindet. Die vielen Händler bieten Teppiche, Blumen, Spielsachen und frisches Obst und Gemüse an und hinter den zahlreichen Ständen erhebt sich das Gebirge. Ein toller Anblick. Von Masafi nach Dibba führt dann eine Passstrasse durch das beeindruckende Hajar Gebirge. Der Fotostopp mitten im Gebirge ermöglicht unvergessliche Ausblicke. Zur Mittagspause fahren wir dann in ein gemütliches Hotel mit weitläufiger Anlage, welches idyllisch direkt am Indischen Ozean liegt. Hier haben wir die Möglichkeit zum Mittagessen oder zum Baden. Fast alle kennen den Indischen Ozean nur von Bildern und nutzen jetzt voller Freude die Chance zur Erfrischung: Bei über 37 Grad Hitze kommt die Abkühlung sehr gelegen, das 24 Grad warme Wasser ist uns fast zu kalt. Nach über 2 Stunden geht es erst weiter und alle sind glücklich über diese tolle Erholungspause. Über die Oase Bithnah mit einem kurzen Fotostopp führt uns der Weg zurück zum Hotel. Hier erwartet uns ein abwechslungsreiches Büfett. Wir müssen ein wenig aufpassen, denn einige Gerichte sind orientalisch gewürzt und teilweise schärfer als wir das gewohnt sind...

FREITAG

09.11.2012 Ausflug Sharjah, Burj Khalifa und Dhowfahrt

Heute geht es in das drittgrößte Emirat Sharjah. Viele Einwohner arbeiten im unmittelbar angrenzenden Dubai, wohnen allerdings der geringeren Miete wegen in Sharjah. Uns fallen

sofort die unzähligen Hochhäuser und noch mehr Baustellen für noch mehr Hochhäuser auf. Am Nachmittag dann ein unvergessliches Erlebnis: Wir haben die Möglichkeit das Burj Khalifa zu besuchen, das mit 828 m derzeit höchste Gebäude der Welt. Wir fahren mit dem Bus vom Hotel in ca. 20 Minuten zum neuen Zentrum. Allein der Blick von der Schnellstraße zur Spitze vom Burj Khalifa ist beeindruckend. Nach Sicherheitskontrollen geht es dann mit dem Fahrstuhl in die 124. Etage auf die Besucherterrasse. Hier hat man den besten Blick auf Dubai von oben – was für eine spektakuläre Sicht von über 400 m! Zum Abendessen werden wir auf einer Dhow erwartet, einem traditionellen hölzernen Handelsschiff. Während wir quer durch den Creek fahren, schlemmen wir bei einem leckeren orientalisches-internationalem Büffet. Wir bestaunen das alte Dubai, die beleuchteten Wolkenkratzer, aber auch viele Familien, die am Ufer sitzen und den Abend genießen. Natürlich bekommen wir dann noch eine kleine Showeinlage: Ein Tänzer zeigt uns sein Können und der Abend wird musikalisch schön untermalt.

SAMSTAG

10.11.2012 Ausflug Abu Dhabi

Der heutige Tag beginnt sehr früh, denn die einwohnerreichste Stadt des Lands wartet: Abu Dhabi, die Hauptstadt der Arabischen Emirate! Schon als wir die Grenze überqueren, sind wir schon beeindruckt. Die Straßen sind ein wenig besser, die Häuser pompöser, und in der Raststätte könnten wir aufgrund der Größe locker eine Party feiern. Wir Frauen wurden bereits am Vortag gebeten, lange Hosen oder lange Röcke zu tragen, denn der erste Halt des Tages ist der Besuch der Sheikh Zayed Grand Moschee, der drittgrößten Moschee der Welt. Frauen dürfen die Moschee nur bedeckt betreten und so bekommen wir zusätzlich noch eine Abaja, das ist ein schwarzer langärmeliger Umhang mit Kapuze. Während des gesamten Besuchs in der Moschee ist es uns untersagt, die Kapuze abzunehmen. Bei einer Führung durch die Moschee bringt uns Moez die muslimische Glaubensrichtung näher und erklärt uns die Besonderheiten. Besonders beeindruckt sind wir vom großen Gebetsraum: Wir erfahren, daß hier 5 Mal täglich über 7000 Muslime beten. Heute geht es Schlag auf Schlag: Gegen Mittag fahren wir weiter und besuchen ein traditionelles Museum, ein Einkaufszentrum und bestaunen aus der Ferne das 5-Sterne-de-luxe-Hotel Emirates Palace. Der nächste Halt ist direkt an der Formel-1-Rennstrecke von Abu Dhabi. Genau eine Woche vorher wurde das Rennen von hier im Fernsehen übertragen und jetzt stehen wir an der Rennstrecke – ein tolles Gefühl! Als letzten Punkt des Tages besuchen wir die Ferrari Welt Abu Dhabi, den weltweit größten überdachten Themenpark. Für die Achterbahn, Freizeitrennstrecke oder Gokartbahn haben wir nicht die Zeit, dafür lassen wir uns in der tollen Atmosphäre ein einzigartiges Eis schmecken, das jeder individuell mit verschiedenen Geschmacksrichtungen und Garnierungen zusammenstellt. Der abwechslungsreiche Tag wird abgerundet von einem Abendessen mit chinesischen Spezialitäten, der Küchenchef hat sich heute selber übertroffen. Echt lecker!

SONNTAG

11.11.2012 Dubai und Wüstensafari

Endlich frei – den heutigen Vormittag kann jeder nach seinen eigenen Vorstellungen gestalten. Nach den letzten Tagen mit viel Programm heißt es heute ausschlafen, relaxen am Swimmingpool auf der Dachterrasse oder natürlich Dubai auf eigene Faust erkunden! Einige Gäste fahren mit der neugebauten Metro durch die Stadt: Erst 2012 bekam das Projekt einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde als weltweit größtes fahrerloses Bahnsystem. Andere wiederum besuchen eins der größten Einkaufszentren des mittleren Westens, die Mall of Emirates. Hier müssen wir echt aufpassen, dass wir uns nicht verlaufen. Besonders beeindruckend ist „Ski Dubai“, eine Skihalle, die wir vom Einkaufszentrum über riesige Glasscheiben sehen. Auf über 20.000 m² gibt es fünf Abfahrten und die Temperatur liegt immer unter 0 Grad. Für uns ist es unglaublich zu sehen, wie sich die Einheimischen über Schnee freuen und die Kinder Schneeballschlachten anfangen... Das Abenteuer beginnt am späten Nachmittag: Vor dem Hotel stehen einige schicke Geländewagen, denn es geht in die Wüste. Nach knapp 45 Minuten biegt der Fahrer von der Hauptstraße ab und stoppt das Auto. Wir sind schon etwas aufgeregt, aber der Fahrer steigt ganz gemütlich aus und lässt erstmal Luft aus den Reifen, damit das Auto nicht so stark in den Sand einsinkt. Dann geht es endlich los und ab auf die erste Düne. Danach können wir uns kaum festhalten, es geht rauf und runter und auch mal seitwärts die Dünen runter. Das ist nichts für schwache Nerven, aber unser Fahrer weiß genau was er macht und führt das Fahrzeug sicher durch die Wüste. Auch ein Fotostopp darf bei dem romantischen Sonnenuntergang natürlich nicht fehlen. Ein arabischer Abend erwartet uns danach im Beduinencamp. Wir können auf einem Kamel reiten, ein traditionelles Henna auf die Hände malen lassen oder natürlich eine Shisha (Wasserpfeife) rauchen. Bei einem landestypischen Barbecue mit arabischem Kaffee unter dem Sternenhimmel der Wüste erleben wir eine Show mit Bauchtanz und orientalischer Musik. Was für ein unvergesslicher Abend!

MONTAG

12.11.2012 Ausflug Al Ain

Nach dem langen, erlebnisreichen Abend in der Wüste sind wir heute Morgen alle ein wenig müde. Bei unserem letzten Ausflug geht es nach Al Ain, der „Gartenstadt“ der Emirate. Hier genießen wir einen kurzen Spaziergang durch den Botanischen Garten und beobachten einen einheimischen jungen Mann, der für uns in schwindelerregende Höhe auf eine Palme klettert und uns verschiedene Sorten Datteln anbietet. Danach fahren wir direkt an der Grenze zum Oman entlang. Früher konnte man einfach über die Grenze fahren und damit ein weiteres Land kennen lernen, heutzutage benötigen wir Deutsche ein kostenpflichtiges Visum. Viele Einheimische wohnen in Al Ain und arbeiten im Oman, denn

es ist steuerlich günstiger und sie benötigen kein Visum. An der Grenze ist daher ein reges Treiben zu beobachten. Am Nachmittag besuchen wir den letzten traditionellen Kamelmarkt der Emirate. Hier werden nicht nur unzählige Kamele angeboten, sondern auch Ziegen, Schafe und andere Tiere. Am letzten Abend in Dubai überrascht uns die Küche mit einem leckeren italienischen Büfett, natürlich teilweise arabisch gewürzt. Ein toller Abschluss!

DIENSTAG

13.11.2012 Heimreise

Am Vormittag genießen wir noch mal das umfangreiche Frühstücksbüfett, bevor wir aus dem Hotel auschecken und den Flughafen pünktlich erreichen. Wir verabschieden uns von unserem Reiseleiter Moez, der uns viel erklärt hat und genießen noch die letzten, heißen Sonnenstrahlen. Dann heißt es „einkaufen“, denn wir müssen den letzten Dirham ausgeben oder zurücktauschen. Auch einige Souvenirs werden noch schnell erstanden. Pünktlich sitzen wir dann im Flugzeug, aber es ist soviel los, dass wir über 30 Minuten warten müssen bevor wir auf die Startbahn rollen können. Endlich hebt das Flugzeug ab und wir werfen einen letzten Blick auf Dubai. Unglaublich, was wir in den letzten 8 Tagen alles erlebt haben. Wir waren einkaufen auf dem Goldsouk, schwimmen im Indischen Ozean, unterwegs auf einer Dhow quer durch das nächtliche Dubai, auf dem höchsten Gebäude der Welt, in der Sheikh Zayed Grand Moschee, an der Formel-1-Rennstrecke in Abu Dhabi, auf einer abenteuerlichen Wüstensafari mit arabischem Barbecue, dem traditionellen Kamelmarkt in Al Ain und so weiter... Mit vielen neuen Eindrücken kommen wir mit Emirates in das herbstliche Düsseldorf zurück. Der Kapitän hat die Verspätung vom Start fast wieder herausgeholt. Es dauert ein wenig bis wir die Koffer erhalten, aber endlich sitzen wir im BE-Bus und erreichen wenige Stunden später die Heimatorte.

DUBAI · 2012